

Özlem Yildiz
Migrantisch, weiblich, prekär?

Kultur und soziale Praxis

Özlem Yildiz, geb. 1976, hat Wirtschaftswissenschaften und Nachhaltigkeitsmanagement studiert und promovierte an der TU Berlin. Sie war Dozentin für Marketing und unternehmerische Nachhaltigkeitsanalyse an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin und Stipendiatin des Berliner Programms zur Förderung der Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre. Ihre aktuellen Forschungsschwerpunkte liegen auf der migrantischen Arbeitsmarktpolitik, den qualitativen Methoden zur Konsumentenforschung sowie dem nachhaltigen Wirtschaften.

ÖZLEM YILDIZ

Migrantisch, weiblich, prekär?

Über prekäre Selbständigkeiten in der Berliner Friseurbranche

[transcript]

Zugl.: Berlin, Technische Universität, Diss., 2017
u. d. T. »Selbständigkeit in der Friseurbranche – Eine haarige Angelegenheit.
Eine Analyse der Einflussfaktoren der Prekarisierungstendenzen auf die Friseur-
branche unter besonderer Berücksichtigung von Gender und Migration.«

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2017 transcript Verlag, Bielefeld

Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlagkonzept: Kordula Röckenhaus, Bielefeld
Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar
Print-ISBN 978-3-8376-4157-8
PDF-ISBN 978-3-8394-4157-2

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.
Besuchen Sie uns im Internet: <http://www.transcript-verlag.de>
Bitte fordern Sie unser Gesamtverzeichnis und andere Broschüren an unter:
info@transcript-verlag.de